

Pressemitteilung

**Die Preisträger des Felix Mendelssohn Bartholdy
Hochschulwettbewerbs im Fach Komposition stehen fest**

Felix Mendelssohn Bartholdy Hochschulwettbewerb 2014 der Stiftung
Preußischer Kulturbesitz, der Rektorenkonferenz der deutschen
Musikhochschulen und der Universität der Künste Berlin

Nach dem großen Erfolg der inhaltlichen Neuausrichtung im
vergangenen Jahr findet der Felix Mendelssohn Bartholdy
Hochschulwettbewerb 2014 vom 15. bis zum 19. Januar 2014, statt,
wiederum unter der künstlerischen Leitung von Dr. Dieter Rexroth.
Die besten Musiktalente der deutschen Musikhochschulen treten in
vier Fächern an: Gesang, Kontrabass, Ensemble Neue Musik und
Komposition.

Die Preisträger im **Fach Komposition** stehen bereits seit dem
Wochenende fest: Die Jury unter Vorsitz von Prof. Jan Müller-
Wieland vergab den ersten Preis an **Eunsung Kim** (Hochschule für
Musik Franz Liszt Weimar) für seine Wettbewerbskomposition
„mobile Elemente“ . Mit einem zweiten Preis wurde **Francisco
Concha Goldschmidt** (Hochschule für Musik und Tanz Köln) für
sein Werk „;“ ausgezeichnet. Der dritte Preis ging an **Josep Planells
Schiaffino** von der (Hochschule für Musik Hanns Eisler Berlin.
Seine Komposition trägt den Titel „triosatz“. Die prämierten Werke
werden im Rahmen des **Preisträgerkonzerts Komposition am
17. Januar 2014** vom Ensemble „Studio musikFabrik“ uraufgeführt.
Die Ausschreibung für den Wettbewerb Komposition stand in diesem
Jahr unter dem Motto „Das Heimkommen des Fremden“. Ein großer
Erfolg ist bei der Akzeptanz des Faches zu verzeichnen, das im Zuge der
Neuausrichtung des Wettbewerbs im vergangenen Jahr als ständiges
Fach wieder eingeführt wurde. Die Zahl der Wettbewerbsteilnehmer
hat sich in diesem Jahr verdoppelt.

Die öffentlichen Wertungsspiele für die **Fächer Gesang,
Kontrabass und Ensemble Neue Musik** finden vom 15. bis zum
17. Januar 2014 in den Konzertsälen der Universität der Künste Berlin
statt. Die Bewertung der Wettbewerbsbeiträge erfolgt durch
international renommierte Musikerinnen und Musiker unter dem
Vorsitz von Helen Donath (Gesang), Peter Riegelbauer (Kontrabass)
und Prof. Konstantia Gourzi (Ensemble Neue Musik). Die
Preisträger des Faches Ensemble Neue Musik präsentieren
sich ein einem Konzert am **18. Januar 2014**. Das
Abschlusskonzert am 19. Januar 2014 gestaltet die Junge
Deutsche Philharmonie unter der Leitung von Prof. Steven Sloane

gemeinsam mit den Preisträgern der Fächer **Gesang und Kontrabass**.

Der Felix Mendelssohn Bartholdy Hochschulwettbewerb geht aus zwei bedeutenden Wettbewerben hervor: dem Felix Mendelssohn Bartholdy-Wettbewerb der Stiftung Preußischer Kulturbesitz, dem ältesten deutschen Klassik-Wettbewerb, und dem Hochschulwettbewerb der deutschen Musikhochschulen. Der Wettbewerb erhielt 2012 mit deren Zusammenführung ein neues künstlerisches Profil.

In drei jährlich wechselnden Wettbewerbsfächern sowie dem Fach Komposition werden Preisgelder in Höhe von insgesamt über 50.000 Euro vergeben. Das Konzept beinhaltet zusätzlich eine nachhaltige Förderung der Preisträger mit Stipendien, Folgeauftritten und CD-Produktionen.

Neben den Preisen der Veranstalter wird im Rahmen des Wettbewerbs der „Preis des Bundespräsidenten“ verliehen, der bereits seit 1989 in Form eines Stipendiums existierte. Die „Freunde Junger Musiker Deutschland“ vergeben einen Förderpreis für einen Teilnehmer oder eine Teilnehmerin unter 25 Jahren. Darüber hinaus vermitteln sie Anschlusskonzerte der Preisträger in jedem ihrer acht Mitgliedsverbände (Berlin, Bremen, Düsseldorf/Meerbusch, Frankfurt a. M., Kassel, Köln/Bonn, Mainz/Wiesbaden und München).

Zu den Förderinstrumenten des Wettbewerbs gehören auch Anschlusskonzerte im Rahmen renommierter deutscher Festivals wie Young Euro Classic oder den Kasseler Musiktagen.

Die Ersten Preisträgerinnen und Preisträger erhalten zudem eine Anschlussförderung in Form einer CD-Produktion, die im Label der Universität der Künste Berlin erscheint. Die Produktion im Mendelssohn-Fach Gesang wird vom Kulturradio vom rbb betreut. Die Aufnahmen in den Fächern Kontrabass und Ensemble Neue Musik werden von der Tonmeister-Abteilung an der UdK Berlin erstellt. Diese Produktionen werden unterstützt von dem Verein der „Freunde Junger Musiker Berlin“ e. V.

Der Felix Mendelssohn Bartholdy Hochschulwettbewerb geht zurück auf eine Schenkung der Erben Felix Mendelssohn Bartholdys. Der preußische Staat verpflichtete sich im Gegenzug, bedürftige und hochbegabte Studierende mit einem Stipendium zu fördern. Nach dem ersten Preisträger im Jahr 1879, Engelbert Humperdinck, wurden zahlreiche bedeutende Musikerpersönlichkeiten wie Wilhelm Backhaus, Otto Klemperer, Kurt Weill und Marie Soldat ausgezeichnet. Nach dem Zweiten Weltkrieg nahm die Stiftung Preußischer Kulturbesitz (SPK) im Jahr 1963 die Vergabe unter dem Namen Felix Mendelssohn Bartholdy-Preis wieder auf, da die historische Schenkung in der Staatsbibliothek zu Berlin bewahrt wird, einer der fünf Einrichtungen der SPK. Traditioneller Austragungsort des Wettbewerbs ist die Universität der Künste Berlin. Einen zweiten Traditionsstrang des Felix Mendelssohn Bartholdy Hochschulwettbewerbs bildet der Hochschulwettbewerb der deutschen Musikhochschulen, der seit Anfang der 1950er-Jahre

jährlich durchgeführt wurde und in den Nachkriegsjahren den Anstoß zur Gründung der Rektorenkonferenz der deutschen Musikhochschulen gab.

Aktuelle Informationen rund um den Felix Mendelssohn Bartholdy Hochschulwettbewerb werden auf der Homepage www.fmb-hochschulwettbewerb.de bereitgestellt. Dort werden alle Jurymitglieder und Teilnehmer in Wort und Bild vorgestellt. Darüber hinaus stehen Videos des Abschlusskonzertes 2013 zum Abruf bereit. Auch der Video-Livestream des Preisträgerkonzertes am 19. Januar 2014 wird über diese Internetseite veröffentlicht.

Mit freundlicher Unterstützung durch:
 Stiftung Deutsche Klassenlotterie Berlin
 Berlin Hyp AG
 Deutscher Sparkassen- und Giroverband
 Freunde Junger Musiker Deutschland
 Freunde Junger Musiker e. V. Berlin
 Elsa-Wera-Arnold-Stiftung
 Prof. Jan Müller-Wieland
 Sikorski Musikverlage
 Bärenreiter Verlag Kassel
 Young Euro Classic Berlin
 Kasseler Musiktage e. V.
 Junge Deutsche Philharmonie e. V.
 Studio musikFabrik
 Kulturradio vom Rundfunk Berlin-Brandenburg
 Deutschlandradio Kultur
 ALEX
 ReserviX

Felix Mendelssohn Bartholdy Hochschulwettbewerb 2014

15. bis 17. Januar 2014, jeweils ab 10.00 Uhr

Öffentliche Wertungsspiele

Wertungsspiele Gesang: Kammersaal der UdK Berlin, Fasanenstraße 1
B

Wertungsspiele Kontrabass: Carl-Flesch-Saal der UdK Berlin,
Bundesallee 1-12

Wertungsspiele Ensemble Neue Musik: Konzertsaal der UdK Berlin,
Hardenbergstraße / Ecke Fasanenstraße

Eintritt frei

17. Januar 2013, 20.00 Uhr

Preisträgerkonzert Composition

Uraufführung prämierter Werke mit Bekanntgabe der Preisträger

Gesang, Kontrabass und Ensemble Neue Musik

Es spielt das Ensemble „Studio musikFabrik“.

Universität der Künste Berlin, Joseph-Joachim-Konzertsaal,
Bundesallee 1-12
Eintritt: 6,- Euro, ermäßigt 4,- Euro

18. Januar 2013, 17.00 Uhr
Preisträgerkonzert Ensemble Neue Musik
Joseph-Joachim-Konzertsaal der UdK Berlin, Bundesallee 1-12,
Berlin-Wilmersdorf
Eintritt: 6,- Euro, ermäßigt 4,- Euro

19. Januar 2013, 19.00 Uhr
Preisträgerkonzert Gesang und Kontrabass
Mit der Jungen Deutsche Philharmonie, Leitung Prof. Steven Sloane
Universität der Künste Berlin, Konzertsaal Hardenbergstraße / Ecke
Fasanenstraße
Eintritt: 6,- Euro, ermäßigt 4,- Euro

Eintrittskarten für die beiden Preisträgerkonzerte sind ab 7. Januar
2014 erhältlich bei der Konzertsaalkasse der Universität der Künste
Berlin unter Tel. (030) 3185 2374 oder unter www.reservix.de

Weitere Informationen und Pressekarten bei:

Claudia Assmann
Tel. 030 3185 2456
presse@fmb-hochschulwettbewerb.de
www.fmb-hochschulwettbewerb.de